

Liebe Eltern,

da einige Veranstaltungen unvermutete Gefahren hervorrufen können, bitte ich jetzt um Ihre besondere Aufmerksamkeit:

- Bei den Schwimmveranstaltungen wird die Aufsichtspflicht der Ferienspaß-Veranstalter auf den/die BademeisterInnen des jeweiligen Schwimmbades abgegeben. Eine zusätzliche Beaufsichtigung durch die ehrenamtlichen Akteure des Ferienspaßes ist gegeben, es besteht jedoch kein Anspruch darauf. Sie verpflichten sich, die Altersangaben und Voraussetzungen (Schwimmabzeichen) einzuhalten!
- Durch Ihre Unterschrift erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Tochter/ Ihr Sohn an jeder Veranstaltung des Ferienspaß-Programmes (z.B. Sportangebote, Vereinsschießen, Reiten, Fahrten etc.) teilnehmen darf.
- Durch ihre Unterschrift erklären Sie sich bereit, dass Ihr Kind sich unbegleitet von BetreuerInnen/ MitarbeiterInnen in Kleingruppen (min. 3 Kinder/ Jugendliche) in Städten, Freizeitparks oder bei Ausflugszielen bewegen darf. Andernfalls müssen Sie oder eine benannte Begleitperson Ihr Kind beaufsichtigen.
- Sind Eltern oder erwachsene Begleitpersonen bei den Veranstaltungen anwesend, so sind die BetreuerInnen und MitarbeiterInnen von der Aufsichtspflicht entbunden.
- Sie verpflichten sich, bei besonders schwerwiegenden Erkrankungen z. B. lebensbedrohliche Insektenallergien die BetreuerInnen oder MitarbeiterInnen persönlich auf diese hinzuweisen und zu erklären wo sich das Notfallmedikament befindet. Dieses gilt auch für andere, spezielle Informationen, die Sie unter besondere Hinweise bei der Buchung eingetragen haben.

Bitte füllen Sie eine Einverständniserklärung für jedes Kind aus.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Ich (Wir) erkläre(n) mich (uns) damit einverstanden, dass unser Sohn / unsere Tochter

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

Anschrift: _____

an den Veranstaltungen im Rahmen des Ferienpasses auf eigene Gefahr teilnimmt. Die oben aufgeführten Hinweise habe ich aufmerksam gelesen. Bei der Registrierung auf der Homepage www.ferienspass-belm.de habe ich die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen.

49191 Belm, den _____

Unterschrift eines / einer Erziehungsberechtigten

☐ Ich habe den Datenschutz unter www.ferienspass-belm.de zur Kenntnis genommen.

Bekannte Allergien: _____

Behinderungen: _____

Einwilligung für die Anfertigung und Veröffentlichung von Bildern

Die Pro Belmer Jugend e. V. beabsichtigt, im Rahmen des
Ferienspaß-Angebotes _____ (Jahr) Fotos von ihrer Tochter/ ihrem Sohn _____
anfertigen zu lassen.

Diese Fotos sollen in folgenden Medien:

- ☐ Homepage FEONA
- ☐ Homepage des Veranstalters
- ☐ Internetseite des Vereins PBJ
- ☐ Presseartikel

veröffentlicht werden.

Der Unterzeichner erklärt sein Einverständnis mit der (unentgeltlichen) Verwendung der fotografischen Aufnahmen seiner Person für die oben beschriebenen Zwecke. Der/die Fotografierte bestätigt, dass er/sie die Aufnahmen **freiwillig** machen lässt, ohne dass Druck auf ihn/sie ausgeübt wurde. Die Einwilligung kann **jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen** werden. Dafür ist eine kurze Information per Mail an ferienspass@pro-belmer-jugend.de, oder telefonisch unter 05406-5328 ausreichend.

Wir weisen darauf hin, dass die Bildnisse bei der Veröffentlichung im Internet, sowie in sozialen Netzwerken weltweit abrufbar sind und eine Weiterverwendung und/oder eine Veränderung durch Dritte nicht ausgeschlossen werden kann.]

Die Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum, Ort

Name und Unterschrift des Einwilligenden

Ich möchte **nicht**, dass meine Tochter/ mein Sohn im Rahmen der Ferienspaß-Angebote fotografiert wird.

Datum, Ort

Name und Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Art. 13 DSGVO Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

1. Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten Folgendes mit:
 - a) den Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters;
 - b) gegebenenfalls die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten;
 - c) die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
 - d) wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden;
 - e) gegebenenfalls die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten und
 - f) gegebenenfalls die Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Artikel 46 oder Artikel 47 oder Artikel 49 Absatz 1 Unterabsatz 2 einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind.
2. Zusätzlich zu den Informationen gemäß Absatz 1 stellt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten folgende weitere Informationen zur Verfügung, die notwendig sind, um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten:
 - a) die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - b) das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;
 - c) wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;
 - d) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
 - e) ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen die Nichtbereitstellung hätte und
 - f) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
3. Beabsichtigt der Verantwortliche, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so stellt er der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gemäß Absatz 2 zur Verfügung.
4. Die Absätze 1, 2 und 3 finden keine Anwendung, wenn und soweit die betroffene Person bereits über die Informationen verfügt.